

Gottesdienst 24. März 2019

Herzlich willkommen



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC  *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi

Den Lauf vollenden

- » Wann beginnt der Lauf?
- » Wann ist der Lauf vollendet?
- » Nachdrückliche Warnung
- » Die anfängliche Zuversicht festhalten
- » Ausdauer ist nötig
- » Ermutigung und Ansporn



Den Lauf vollenden



» Wann beginnt der Lauf?

- Heute wollen wir über die grundsätzliche Herausforderung für jeden von uns reden, die nach der neuen Geburt beginnt.
 - ✓ Wir wissen, dass unsere endgültige Errettung kein punktuellere Ereignis ist, sondern vielmehr ein lebenslanger Prozess.
 - ✓ Alles beginnt mit einer neuen Geburt. Einer Geburt aus Gott.

Den Lauf vollenden



» Wann beginnt der Lauf?

- Diese neue Geburt ist ein einmaliges Ereignis, bei dem folgende Dinge passieren:
 - ✓ Wir glauben an Gott und sein Wort, tun Buße und geben unser Leben Gott.
 - ✓ Unsere Seele – der menschliche Geist – wird im Wasserbad des Wortes gereinigt.
 - ✓ Wir empfangen den Heiligen Geist und sind dadurch aus Gott von neuem geboren.
 - ✓ Nun sind wir mit dem Geist Gottes versiegelt.

Den Lauf vollenden



» Wann ist der Lauf vollendet?

- Wenn wir uns den Apostel Paulus anschauen, dann sehen wir, wie ernst er diese Herausforderung genommen hat:
 - ✓ 2.Tim 4,7. „Ich habe den guten Kampf **gekämpft**, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den **Glauben bewahrt**“
- An anderer Stelle sagt er folgendes:
 - ✓ Apg 20,24. „Aber ich **achte mein Leben nicht der Rede wert**, damit ich **meinen Lauf vollende** und den Dienst, den ich von dem Herrn Jesus empfangen habe: das Evangelium der Gnade Gottes zu bezeugen.“

Den Lauf vollenden



» Nachdrückliche Warnung

- Bei seinem Abschied warnt er sie vor den Irrlehrern, die die Herde nicht schonen werden und befiehlt alle Versammelten Gott mit folgenden Worten an:
 - ✓ Apg 20,25. „Und nun siehe, ich weiß, dass ihr alle, unter denen ich umhergegangen bin und das Reich gepredigt habe, **mein Angesicht nicht mehr sehen** werdet.
 - ✓ 26. Deshalb bezeuge ich euch am heutigen Tag, dass ich rein bin vom Blut aller;
 - ✓ 27. denn ich habe nicht zurückgehalten, euch **den ganzen Ratschluss Gottes** zu verkündigen.
 - ✓ 28 **Habt acht auf euch selbst** und auf die ganze Herde, in welcher der Heilige Geist euch als Aufseher eingesetzt hat, die Gemeinde Gottes zu hüten, die er sich erworben hat durch das Blut seines eigenen ‹Sohnes›!“

Den Lauf vollenden



» Nachdrückliche Warnung

- ✓ Apg 20,29. „Ich weiß, dass nach meinem Abschied **grausame Wölfe** zu euch hereinkommen werden, die **die Herde nicht verschonen**.
- ✓ 30. Und aus eurer eigenen Mitte werden Männer aufstehen, die **verkehrte Dinge** reden, um die Jünger abzuziehen hinter sich her.
- ✓ 31. **Darum wacht** und denkt daran, dass ich drei Jahre lang Nacht und Tag nicht aufgehört habe, einen jeden unter Tränen zu ermahnen!
- ✓ 32. Und nun befehle ich euch Gott und **dem Wort seiner Gnade, das die Kraft hat, aufzuerbauen und ein Erbe** unter allen Geheiligten **zu geben.**“

Den Lauf vollenden



» Die anfängliche Zuversicht festhalten

- Im Brief an die Hebräer lesen wir, dass die Gefahr besteht, dass wir ein böses Herz des Unglaubens haben:
 - ✓ Hebr 3,12. „Seht zu, Brüder, dass nicht etwa in jemandem von euch **ein böses Herz des Unglaubens** sei im Abfall vom lebendigen Gott,
 - ✓ 13. sondern ermuntert einander jeden Tag, solange es „heute“ heißt, damit niemand von euch verhärtet werde **durch Betrug der Sünde!**
 - ✓ 14. Denn wir sind **Teilhhaber des Christus** geworden, **wenn** wir die anfängliche Zuversicht **bis zum Ende standhaft festhalten.**“
- Wir sehen also ganz deutlich, dass wir einander brauchen und den Lauf nur dadurch vollenden können, dass wir aufeinander acht haben, uns ermuntern, trösten und auch ermahnen.

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- Weiterhin lesen wir im Brief an die Hebräer dass wir Ausdauer brauchen und dass es sich um einen Wettlauf handelt:
 - ✓ Hebr 12 1. „Deshalb lasst nun auch uns, da wir eine so große Wolke von Zeugen um uns haben, jede Bürde und die *«uns so»* leicht umstrickende **Sünde ablegen** und mit **Ausdauer** laufen den vor uns liegenden **Wettlauf**,“
- Dazu ist es nötig, dass wir in erster Linie auf unser großes Vorbild, unseren Herrn Jesus Christus hinschauen, der der Anfänger und Vollender unseres Glaubens ist:

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- ✓ Hebr 12,1. „Deshalb lasst nun auch uns, da wir eine so große Wolke von Zeugen um uns haben, jede Bürde und die *«uns so»* leicht umstrickende **Sünde ablegen** und mit **Ausdauer laufen** den vor uns liegenden **Wettlauf**,
- ✓ 2. indem wir hinschauen auf **Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens**, der um der vor ihm liegenden Freude willen die Schande nicht achtete und das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.“
 - Hier sehen wir sehr deutlich, dass es um den Glauben geht.

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- ✓ Heb 11,6 „Ohne Glauben aber ist es *unmöglich*, ihm wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommt, muss glauben, dass er ist und dass er die belohnen wird, welche ihn suchen.“
- ✓ Eph 2,8 „Denn *aus Gnade* seid ihr *errettet* durch *den Glauben*, und das nicht aus euch. *Gottes Gabe* ist es;“
- Für alle, die den Siegeskranz empfangen werden, beginnt und endet alles mit dem Glauben.
 - ✓ Der Anfänger und Vollender unseres Glaubens ist unser Herr Jesus.

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- Der **Anfänger** der Glaubens ist unser Herr Jesus, welcher die Gabe Gottes ist.
 - ✓ Er ist es, der den Glaubensweg in die Herrlichkeit beim Vater ermöglicht.
- Der **Vollender** des Glaubens ist auch unser Herr Jesus,
 - ✓ der **seinen eigenen Kampf vollendet** hat und nun **in Herrlichkeit beim** Vater auf dem Thron sitzt und der **unseren Glauben ebenso vollenden wird**, wenn der Herr selbst mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes vom Himmel herabkommen wird, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen;

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- ✓ danach werden wir, die Lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und so werden wir allezeit bei dem Herrn sein. (1.Tes 15,17)
- ✓ Der Glaubenskampf liegt zwischen dem Anfang und dem Ende des Glaubens. Nur derjenige, der den Glaubenskampf kämpft, wird bei der Vollendung des Glaubens dabei sein.
- Das bedeutet, dass wir unseren Glaubenskampf selbst kämpfen müssen.
 - ✓ 2.Tim 4,7. „*Ich habe* den guten Kampf *gekämpft*, *ich habe* den Lauf vollendet, *ich habe* den Glauben bewahrt.,“

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

– Wie sieht unser Kampf aus?

- ✓ Dies beschreibt uns der Herr persönlich und durch seine Apostel laufend in der Heiligen Schrift.
- ✓ Hier einige Ausschnitte:
 - Lk 22,44 am Ölberg „Und er war *in ringendem Kampf* und betete inbrünstiger; sein Schweiß wurde aber wie Blutstropfen, die auf die Erde fielen.“
- ✓ Paulus ermutigt uns, ihn in seinem Kampf nachzuahmen, so wie er dem Herr nachgeahmt hat.

Den Lauf vollenden



» Ausdauer ist nötig

- ✓ Phil 1,29 „Denn euch wurde, was Christus betrifft, die Gnade verliehen, nicht nur an ihn zu glauben, sondern auch **um seines willen zu leiden**, 30 sodass ihr **denselben Kampf** habt, den ihr an mir gesehen habt und jetzt von mir hört.“
- Paulus lehrt uns, wie wir füreinander kämpfen sollen.
 - ✓ Kol 2,1 „Ich will aber, dass ihr wisst, welch großen Kampf ich habe um euch und um die in Laodizea und um alle, die mich nicht von Angesicht gesehen haben, 2 damit **ihre Herzen ermutigt** werden, **in Liebe zusammengeschlossen** und mit völliger Gewissheit **im Verständnis bereichert** werden, zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes, des Vaters, und des Christus,
 - ✓ 3 in welchem **alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis** verborgen sind.“

Den Lauf vollenden



» Ermutigung und Ansporn

- Und weiter geht es mit wichtigen Hinweisen bezüglich unserem Lebenslauf, der einmal Querfeldein geht, ein anderes Mal steil bergauf und wieder ein anderes Mal relativ locker sein kann.
- **Wichtig** ist, dass wir wissen, dass, wenn wir Probleme haben, dass wir daran denken, dass **der Vater uns züchtigt**, wenn wir vom Weg abgekommen, verstockt, eigensinnig oder rebellisch sind.
 - ✓ Hebr 12,3. *Denn betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, **damit ihr nicht ermüdet** und in euren Seelen ermattet!*“

Den Lauf vollenden



» Ermutigung und Ansporn

- ✓ Hebr 12,4. „Ihr habt im Kampf gegen die Sünde **noch nicht bis aufs Blut** widerstanden
- ✓ 5. und habt die Ermahnung vergessen, die zu euch als zu Söhnen spricht: „Mein Sohn, **schätze nicht gering des Herrn Züchtigung**, und ermatte nicht, wenn du von ihm gestraft wirst!
- ✓ 6. Denn **wen der Herr liebt, den züchtigt er**; er schlägt aber jeden Sohn, den er aufnimmt.
- ✓ 7. ‹Was› **ihr erduldet**, ‹ist› zur Züchtigung: Gott behandelt euch **als Söhne**. Denn ist der ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt?
- ✓ 8. Wenn ihr aber ohne Züchtigung seid, deren alle teilhaftig geworden sind, so seid ihr **Bastarde und nicht Söhne.**“

Den Lauf vollenden



» Ermutigung und Ansporn

- ✓ Hebr 12,9. „Zudem hatten wir auch unsere leiblichen Väter als Züchtiger und scheuten sie. Sollen wir uns nicht vielmehr **dem Vater** der Geister **unterordnen** und **leben**?
- ✓ 10. Denn sie züchtigten «uns» zwar für wenige Tage nach ihrem Gutdünken, er aber **zum Nutzen**, damit wir **seiner Heiligkeit teilhaftig** werden.
- ✓ 11. Alle Züchtigung scheint uns zwar für die Gegenwart **nicht Freude**, sondern Traurigkeit zu sein; nachher aber gibt sie denen, die durch sie geübt sind, die **friedvolle Frucht der Gerechtigkeit**.
- ✓ 12. Darum „**richtet auf** die erschlafften Hände und die gelähmten Knie“

Den Lauf vollenden



» Ermutigung und Ansporn

- ✓ Hebr 12,13. „und „macht gerade Bahn für eure Füße!“, damit das Lahme nicht abirre, sondern vielmehr geheilt werde.
- ✓ 14. Jagt dem Frieden mit allen nach **und der Heiligung**, ohne die niemand den Herrn schauen wird;
- ✓ 15. und achtet darauf, dass nicht jemand an der Gnade Gottes Mangel leide, dass nicht irgendeine **Wurzel der Bitterkeit** aufspresse und *«euch»* zur Last werde und **durch sie viele verunreinigt** werden,“

Den Lauf vollenden



» Ermutigung und Ansporn

- Es ist wichtig, dass wir in diesem Zusammenhang **die Liebe Gottes** erkennen. Eben, **weil er uns liebt**, erzieht er uns.
 - ✓ Sehen wir das? Gott **liebt uns so sehr**, dass er bereit ist immer und überall **auf uns acht zu haben** und uns in Liebe zu korrigieren, sodass wir **aus seiner Kraft** letztendlich zu dem von ihm bestimmten **Ziel kommen**.
 - ✓ Lasst uns das nie vergessen!
- AMEN!

Gottesdienst 24. März 2019

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme
das GJC-Team

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC  >>> Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi